

	<p>Objekt: Modell eines Mansfelder Walzenhunts</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030009081001</p>
--	--

## Beschreibung

Langgestreckter, rechteckiger, sehr niedriger Kasten mit zwei hölzernen Walzen, die an den Ecken mit Eisenstreifen versehen sind. An den Stirnseiten des Wagenkastens eine Öse. Die Ecken sind durch Flacheisenwinkel verstärkt.

Anwendungszeitraum des Originals bis Ende des 19. Jahrhunderts im Mansfelder Kupferschieferbergbau und in niedrigen Steinkohleflözen. Walzen waren die Vorläufer der Radsätze mit Einzelrädern.

## Grunddaten

Material/Technik: Holz, Eisen \*

Maße: Höhe: 53 mm; Breite: 123 mm; Länge: 318 mm; Gewicht: 365 g (Maßstab 1:5)

## Ereignisse

Hergestellt wann 1944  
wer Modellwerkstatt Alfred Dirksen und Sohn (Köln-Wesseling)  
wo

[Geographischer Bezug] wann  
wer  
wo Mansfeld

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Mansfeld

[Zeitbezug] wann 1800-1990er Jahre

wer

wo

## Schlagworte

- Haushund
- Hunde
- Mansfelder Kupferschiefer
- Modell
- Streckenförderung
- Teckel
- Walzenwagen